

Mai 2021

Bundesverband Großhandel,
Außenhandel, Dienstleistung e.V.

Am Weidendamm 1A
10117 Berlin

Telefon 030 59 00 99-571
Telefax 030 59 00 99-519

www.bga.de

info@bga.de

Ansprechpartner:

Michael Alber

Geschäftsführer
Volkswirtschaft und Finanzen
michael.alber@bga.de

Constantin Rohrbach

Volkswirtschaft und Finanzen
constantin.rohrbach@bga.de

Konjunkturbarometer Großhandel

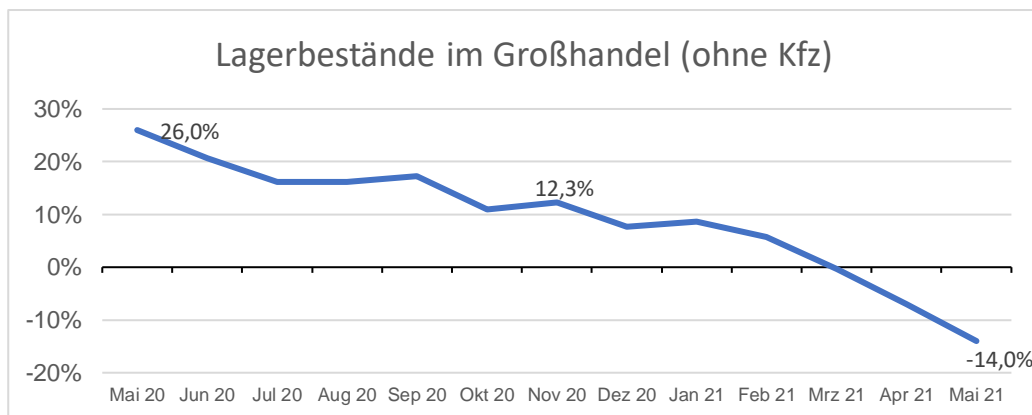
Die **Großhandelsumsätze** bleiben zu Jahresbeginn weiter rückläufig. Nach einem heftigen Einbruch im Januar 2021 hat sich die Abwärtsentwicklung im Februar jedoch wieder abgeschwächt. Im Januar 2021 fielen die Umsätze nominal um -8,3 Prozent und real um -7,7 Prozent. Im Februar betrug der Rückgang nominal -1,4 Prozent und real bei -2,8 Prozent. Eine weitere Erholung kann aufgrund des voranschreitenden Impfscheitens und der Lockerungen der Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie im weiteren Jahresverlauf erwartet werden.

Im **Produktionsverbindungshandel** setzt sich die Abschwächung weiter fort, allerdings nicht mehr so deutlich wie noch im Januar 2021. Dabei war die Abwärtsentwicklung nominal mit -2,1 Prozent nicht so ausgeprägt wie real mit -3,8 Prozent. Zu Beginn des Jahres lagen diese Werte noch bei nominal -10,1 Prozent sowie real bei -8,6 Prozent. Diese Entwicklung im Februar deutet darauf hin, dass die Preisentwicklung die mengenmäßig schwächere Absatzentwicklung abfedert. Weiterhin deutlich aufwärtsgerichtet entwickelten sich die Umsätze im Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik. Diese nahmen im Februar um nominal +7,5 Prozent und real +11,7 Prozent zu.

Die Umsätze im **Konsumgütergroßhandel** entwickelten sich in der Tendenz gleichgerichtet zum Produktionsverbindungshandel. Die Abschwächung verläuft jedoch im Vergleich weniger ausgeprägt. Die Umsätze gingen nominal nur um -0,7 Prozent zurück, real dagegen um -1,5 Prozent. Bei Lebensmitteln und Getränken sanken die Umsätze nominal um -4,0 Prozent und real um -1,5 Prozent. Dagegen stiegen die Umsätze im Großhandel mit Ge- und Verbrauchsgütern nominal um +1,8 Prozent und real um +0,6 Prozent, was auf Erholung im Konsumgütergroßhandel insgesamt hindeutet, wenn das Infektionsgeschehen sich weiter positiv entwickelt.

Die im Zuge der Corona-Pandemie erhöhten Lagerbestände nehmen aktuell ab, wie die Grafik des Monats zeigt. Dabei handelt es sich um die Einschätzungen der vom ifo-Institut befragten Unternehmen. In dieser Entwicklung spiegelt sich zum einen eine zurückhaltendere Beschaffung von Waren in der **Lagerhaltung der Unternehmen** in der Krise. Zum anderen zeigt sie auch die Erwartungen an eine Erholung des Wirtschaftsgeschehens in Deutschland. Die Lager leeren sich seit März schneller als sie wieder aufgefüllt werden. Aus der wieder steigenden Nachfrage ergeben sich bei einer anhaltenden Aufwärtsentwicklung zwar zunächst Preiseffekte, die sich jedoch im Zuge einer Anpassung der Beschaffung und infolge von Nachfrageänderungen im Zuge der Bewältigung der Corona-Pandemie zurückbilden dürften.

Grafik des Monats



Quelle: ifo-Konjunkturperspektive; Grafik: BGA

Großhandelsumsatz gesamt ¹	2018	2019	2020					2021	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
Umsatz nominal	3,6	1,7	3,0	-6,0	-1,2	2,9	7,5	-8,3	-1,4
Umsatz real	1,1	1,9	4,0	-2,5	1,1	4,7	8,8	-7,7	-2,8

Produktionsverbindungshandel ¹	2019	2020	2020					2021	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
nominal	-0,2	-3,1	1,0	-9,9	-4,7	1,6	7,2	-10,1	-2,1
Landwirtschaftl. Grundstoffe	4,7	0,2	10,9	-2,0	-4,7	-3,1	2,1	-19,2	-9,2
Maschinen und Ausrüstungen	1,7	-2,4	-1,8	-10,3	-3,4	6,1	13,2	-6,4	2,3
Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik	0,2	5,8	4,0	-0,2	8,4	10,4	9,4	1,2	7,5
Sonstiger Großhandel	-1,5	-6,3	-0,3	-13,8	-8,7	-2,2	4,7	-13,9	-5,9
Real	0,8	1,6	3,5	-3,1	0,2	5,7	10,4	-8,6	-3,8
Landwirtschaftl. Grundstoffe	0,1	1,9	7,9	0,8	-2,4	1,6	8,9	-13,9	-9,0
Maschinen und Ausrüstungen	0,0	-3,5	-3,3	-11,5	-4,4	5,3	12,2	-7,4	1,9
Geräte der Informations- und Kommunikationstechnik	5,0	11,0	11,0	4,5	13,3	14,4	13,1	5,2	11,7
Sonstiger Großhandel	-0,2	-0,1	2,7	-3,5	-2,1	2,7	8,4	-12,1	-10,7

Konsumgütergroßhandel ¹	2019	2020	2020					2021	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
nominal	3,7	2,7	5,4	-1,2	2,8	4,0	7,7	-6,4	-0,7
Lebensmittel und Getränke	2,4	1,6	5,9	-1,0	2,0	0,2	2,0	-8,8	-4,0
Ge- und Verbrauchsgüter	5,0	3,7	3,8	-1,6	4,3	7,1	12,2	-4,3	1,8
Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	2,9	1,9	5,4	-0,3	-0,8	4,0	8,6	-7,0	-0,5
real	2,9	2,0	4,6	-2,0	2,0	3,4	7,1	-6,8	-1,5
Lebensmittel und Getränke	1,1	0,5	4,1	-2,1	0,8	-0,6	1,9	-8,7	-3,9
Ge- und Verbrauchsgüter	4,5	3,4	4,9	-2,2	3,9	6,5	11,2	-5,0	0,6
Großhandel ohne ausgeprägten Schwerpunkt	2,2	1,7	5,2	-0,3	-1,4	3,1	7,8	-8,2	-2,7

Beschäftigung	2019	2020	2020					2021	
	Ges.	Ges.	1.Q.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	Dez.	Jan.	Feb.
insgesamt (in Tsd.) ²	1.970	1.956	1.967	1.951	1.953	1.956	1.953	1.949	1.902
Veränderung in % ¹	1,4	-0,7	0,3	-0,7	-1,1	-1,0	-0,9	-0,9	-3,3

ifo-Geschäftsklima-Index Großhandel ³	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	März	April	Mai
Großhandel, Gesamtindex	3,1	-10,3	-32,7	-3,3	-1,3	-11,0	-1,3	-0,5	8,4
Geschäftslage	18,3	4,0	-18,5	7,4	13,6	-5,3	2,1	9,2	14,7
Geschäftserwartungen	-13,3	-23,5	-45,5	-13,4	-15,0	-16,5	-4,7	-9,7	2,3

Allgemeine Wirtschaftsdaten

Produktionsindex ¹	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	Jan.	Feb.	März
Produzierendes Gewerbe insg.	-3,6	-8,4	-18,1	-8,4	-2,0	-2,1	-3,9	-6,7	4,9
Industrieproduktion	-4,5	-10,6	-22,4	-10,2	-3,1	-1,8	-3,5	-6,7	5,5
Vorleistungsgüter	-4,0	-6,7	-16,5	-7,5	1,5	2,3	1,5	-1,6	7,5
Investitionsgüter	-4,8	-15,8	-31,0	-15,4	-6,6	-4,3	-6,5	-10,4	5,5
Konsumgüter	-4,8	-5,0	-10,0	-1,5	-4,0	-4,6	-6,3	-8,3	1,3
Bauhauptgewerbe	6,3	4,3	3,9	3,3	2,7	-2,3	-8,7	-7,8	10,0
Energie	-7,0	-7,1	-12,8	-4,8	-2,9	-1,6	-2,5	-5,5	3,5

Auftragseingang (Volumen) ¹	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	Jan.	Feb.	März
Industrie	-5,1	-7,3	-25,7	-3,6	4,8	11,6	1,6	6,6	29,5
Inland	-5,6	-6,1	-17,4	-4,1	4,9	11,4	1,4	6,2	28,9
Ausland	-4,7	-8,1	-31,4	-3,2	4,8	11,7	1,6	6,9	29,9
Vorleistungsgüterproduktion	-7,1	-5,3	-22,8	-4,5	8,0	13,3	7,6	10,4	22,4
Inland	-8,7	-4,9	-22,4	-3,7	10,9	14,4	6,8	12,0	25,1
Ausland	-5,5	-5,6	-23,3	-5,2	5,2	12,2	8,5	8,7	20,0
Investitionsgüterproduktion	-4,1	-9,3	-29,7	-3,2	3,2	11,8	-2,1	5,5	38,4
Inland	-3,4	-7,7	-15,0	-4,7	0,9	10,1	-2,7	2,9	38,6
Ausland	-4,4	-10,3	-38,1	-2,4	4,4	12,2	-1,8	7,0	38,3
Konsumgüterproduktion	-2,7	-0,8	-7,8	-0,9	2,7	2,4	1,0	-2,3	8,5
Inland	-1,7	-2,2	-6,5	-1,8	-1,8	-2,0	-2,9	-3,5	0,2
Ausland	-3,1	0,2	-8,7	-0,3	6,0	5,5	3,8	-1,5	14,4

Ifo-Geschäftsklima-Index	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	März	April	Mai
Gesamtindex	94,6	89,3	80,1	92,0	81,9	93,2	96,7	96,6	99,2
Geschäftslage	100,9	88,7	79,9	87,2	90,6	90,9	93,1	94,2	95,7
Geschäftserwartungen	93,5	90,0	80,6	97,0	93,3	95,6	100,4	99,2	102,9

ZEW-Konjunkturerwartungen	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	März	April	Mai
Erwartungen Deutschland	-13,1	44,7	47,5	69,4	66,5	69,9	76,6	70,7	84,4
Lage Deutschland	-2,4	-63,6	-89,4	-76,1	-65,9	-64,9	-61,0	-48,8	-40,1
Erwartungen Eurozone	-13,1	37,1	43,3	65,8	43,8	67,3	74,0	66,3	84,0
Lage Eurozone	-10,8	-69,6	-92,8	-86,5	-76,1	-74,4	-69,8	-65,5	-51,4

GfK-Konsumklima	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	März	April	Mai
Konsumklima ⁴	10,1	-2,9	-13,1	-3,8	-3,9	-11,9	-12,7	-6,1	-8,6
Konjunkturerwartung	-0,7	1,1	-7,8	15,5	3,8	9,0	17,7	7,3	41,1
Einkommenserwartung	50,2	13,4	-6,1	15,8	6,0	8,6	22,3	9,3	19,5
Anschaff.- & Konsumneig.	51,9	32,5	6,8	41,5	34,7	6,6	12,3	17,3	10,0

Arbeitsmarkt ²	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	Feb.	März	April
Arbeitslose (in 1000)	2.267	2.693	2.770	2.904	2.722	2.877	2.904	2.827	2.771
Erwerbstätige ⁵ (in 1000)	45.096	44.510	44.566	44.598	44.694	44.291	44.286	44.299	.
Sozialversicherungspflichtige	33.542	33.568	33.413	33.510	33.814	33.515	33.517	.	.

Außenhandel	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	Jan.	Feb.	März
Ausfuhr in Mrd.	1.328	1.205	252,0	303,3	324,6	332,6	98,2	107,9	126,5
Ausfuhr Entwicklung ¹	0,8	-9,3	-23,4	-8,3	-2,0	2,4	-7,9	-1,2	16,1
Einfuhr in Mrd.	1.103	1.026	226,1	251,6	273,8	280,0	84,4	89,7	105,9
Einfuhr Entwicklung ¹	1,3	-7,1	-17,8	-7,4	-0,8	2,4	-9,2	0,9	15,5

Preisniveau	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	Feb.	März	April
Verbraucherpreise ¹	1,4	0,5	0,8	-0,1	-0,3	1,4	1,3	1,7	2,0
Großhandelspreise ¹	-0,1	-2,1	-3,7	-2,2	-1,6	2,2	2,3	4,4	2,7
Einfuhrpreise ¹	-1,1	-4,4	-6,5	-4,3	-0,1	2,4	1,4	6,9	.
Ausfuhrpreise ¹	0,5	-0,7	-1,1	-1,1	-0,3	1,0	0,7	2,2	.
Erzeugerpreise ¹	1,1	-1,0	-2,0	-1,3	-0,3	2,1	1,9	3,7	5,2
Energierohstoffe ⁶	-10,4	-33,1	-49,1	-32,6	-27,7	19,0	11,0	78,0	122,9
Rohstoffe (ohne Energie) ⁶	1,9	3,3	-4,9	3,4	13,5	33,1	31,9	43,1	53,0
Brent-Rohölpreise ⁷	64,4	41,0	29,3	43,0	44,3	60,8	62,3	65,4	64,8

Wechselkurs Euro	2019	2020	2020			2021			
	Ges.	Ges.	2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	Feb.	März	April
EUR / USD	1,12	1,14	1,10	1,17	1,19	1,21	1,21	1,19	1,20
EUR / YEN	122,1	121,8	118,3	124,1	124,6	127,7	127,5	129,4	130,5
EUR / Außenwert ⁸	-2,5	-1,0	0,6

Aktienmärkte ¹⁰	in % 2019 ⁹	in % 2020 ⁹	2020			2021			
			2.Q.	3.Q.	4.Q.	1.Q.	Feb.	März	April
DAX	1,8	3,5	27,3	3,5	7,1	8,0	1,7	7,5	0,5
Dow-Jones 30 Ind.	1,7	7,2	20,6	6,1	9,5	7,7	2,9	6,2	2,5
Nasdaq Com.	1,9	43,6	32,4	15,1	14,1	2,2	-0,3	-1,2	4,1
Nikkei 225	2,1	16,0	19,3	3,8	17,8	5,8	4,8	-0,8	-2,1

¹ Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %; ² Monatsdurchschnitt; Daten als Hochrechnung zum Basisjahr 2010=100 ³ Salden aus den Anteilen positiver und negativer Einschätzung: Ein Wert von -12 bedeutet, dass 12 Prozent der Befragten die Lage als negativ beurteilten, saisonbereinigt; ⁴ GfK-Konsumklima Indikator. Konsumklima: seine wesentlichen Einflussfaktoren sind Einkommenserwartung und die Anschaffungsneigung; ⁵ Erwerbstätige nicht saisonbereinigt; ⁶ auf Euro Basis, Bezug „Euroland“: ein negativer Wert von -2,2 bedeutet, dass die Rohstoffpreise um 2,2 Prozent gesunken sind; ⁷ UK-Brent, Monatsdurchschnittswerte, Dollar pro Barrel; ⁸ Entwicklung realer effektiver Wechselkurs des Euro gegenüber den Währungen der EWK-38-Gruppe in Prozent/ auf Basis der Verbraucherpreise und Veränderung zum Vorjahr in %; ⁹ Veränderung in Prozent gegenüber dem Schlusskurs am 31.12 des Vorjahres; ¹⁰ Monate: prozentuale Veränderung zum Monatsanfang und -ende, Quartale: durchschnittliches monatliches Wachstum, *Prognose.